

# Das Geheimnis zarter Babyhaut

Kaum etwas anderes ist so zart und schutzbedürftig wie Babyhaut.

Was die Haut Ihres Kindes wirklich braucht, erklärt die Hebamme und Buchautorin Birgit Laue.



Die Haut eines Babys ist etwa fünf Mal dünner als die eines Erwachsenen. Deshalb braucht sie am Anfang besonderen Schutz.

Die bewährte Weleda Baby- und Kinderpflege mit Auszügen aus Calendula.

## Gutes wird noch besser



Kann man Gutes noch besser machen? Wir denken schon. Ein Blick auf das, was in der Weleda Baby- und Kinderpflege jetzt neu ist und worauf Sie sich auch weiterhin verlassen können.

Weil wir davon überzeugt sind, dass die Pflege zarter Babyhaut so unkompliziert wie möglich sein sollte, wird die bewährte Weleda Baby- und Kinderpflege noch besser in der Anwendung. Alle Cremes sind ab sofort in praktischen Standtuben erhältlich. Bäder und Pflegeöle gibt es jetzt in der leichten PET-Flasche. Wie immer stellen wir höchste Ansprüche an alle Rohstoffe: Die PET-Flaschen enthalten keine Weichmacher und eignen sich selbst als Behältnisse für Lebensmittel.

Die Kleinsten dürfen sich also freuen. Dank verfeinerter Rezepturen pflegt die Calendula Baby- und Kinderpflege übrigens jetzt noch schonender. Wertvolles Mandelöl und Sesamöl sind die Basisöle der Pflegeserie.

### Das ist neu

- Alle Cremes jetzt in praktischen Standtuben
- Pflegeöle und Bäder ab sofort in leichten PET-Flaschen erhältlich
- Leichtere Handhabung dank Klappdeckel
- Verfeinerte Rezepturen für noch besseren Schutz zarter Babyhaut

### Das bleibt

- Natürliche Rohstoffe aus biologischem Anbau oder zertifizierter Wildsammlung
- Konsequenter Verzicht auf synthetische Duft-, Farb- und Konservierungsstoffe
- Keine Rohstoffe auf Mineralölbasis
- Hautverträglichkeit dermatologisch getestet
- Für Neurodermitiker geeignet

Die Haut schützt von Beginn des Lebens vor äußeren Einflüssen und ermöglicht gleichzeitig Nähe und Verbundenheit mit der Umwelt. Unmittelbar nach der Geburt bewahrt noch die so genannte Käseschmiere die Babyhaut vor Auskühlung und Reizungen. Ein optimaler Hautschutz, der aber schon kurze Zeit nach der Geburt vollständig in die Haut eingezogen ist. Ab jetzt brauchen Babys eine schützende und wärmende Hülle mit hochwertigen Pflegeprodukten, denn die natürliche Barrierefunktion ihrer Haut baut sich erst ganz allmählich auf. Erst ab dem vierten Lebensjahr beginnt die Haut nach und nach eine schützende Hornschicht aufzubauen.

Da Kinderhaut etwa fünf Mal dünner ist als die Haut eines Erwachsenen, werden äußerlich aufgetragene Wirkstoffe schneller und intensiver über die Haut aufgenommen. Auch das Verhältnis von Körpergewicht zu Körperoberfläche ist bei Kindern anders als bei Erwachsenen. Kinder haben eine vergleichsweise etwa drei Mal so große Hautoberfläche wie Erwachsene, über die sie leicht Wärme verlieren können. Die eigene Körpertemperatur können Babys noch nicht regulieren, deshalb ist Wärme so wichtig.

Besonders im Windelbereich ist die zarte Babyhaut oft außerordentlich stark belastet.

Im feuchtwarmen Milieu quillt die wasserreiche Haut schnell auf und bietet gute Wachstumsbedingungen für Bakterien und Pilze.

### Welche Pflege braucht Ihr Kind?

In den ersten Lebensmonaten spielt Schmutz eher eine untergeordnete Rolle. Dennoch ist eine regelmäßige Hautreinigung auch bei Säuglingen sinnvoll. Auf Schaumbäder können Sie verzichten, denn die trocknen die Haut aus. Auch zu häufiges Baden kann den Säureschutzmantel der Haut angreifen. Rückfettende, ölhaltige Badezusätze halten zarte Babyhaut schön geschmeidig.

Ein Bad alle zwei bis drei Tage reicht völlig aus. Für die meisten Babys hat ein Bad etwas Beruhigendes. Denn das Wasser erinnert das Kind an die Zeit im Mutterleib. Eine Wassertemperatur von 37 Grad Celsius ist ideal, weil

#### Info

##### Besondere Babyhaut

Die Haut eines Babys ist nicht nur dünner als Erwachsenenhaut, sie hat anfangs auch keine Hornschicht, die vor äußeren Einflüssen schützt. Bis sie ausgereift ist, dauert es fast vier Jahre. Und erst mit Beginn der Pubertät hat die Haut eines Kindes dieselben Eigenschaften wie die eines Erwachsenen.



Liebevoller Hautkontakt: Durch sanftes Streicheln der Haut fühlen sich Babys geborgen und sicher.

sie der Körpertemperatur des Babys und auch der gemütlichen und sicheren Umgebung im Bauch der Mutter nahe kommt. Nach dem Bad ist es wichtig, die Haut gut abzutrocknen, um besonders in den empfindlichen Hautfalten Irritationen vorzubeugen. Gesicht und Hände reinigen Sie am besten täglich mit klarem Wasser.

Ein Baby nimmt über seine zarte Haut täglich eine Vielzahl wertvoller Impulse auf. Die Pflege des größten Tastorgans, der Haut, ist also sehr wichtig für eine gesunde körperliche und seelische Entwicklung. Aufgrund

ihrer Besonderheiten ist es wichtig, dass Pflegeprodukte speziell auf die Babyhaut abgestimmt sind. Wenige, aber dafür hochwertige natürliche Inhaltsstoffe versorgen die Haut mit allem was sie braucht.

Mineralöhlhaltige Produkte gehören nicht dazu. Denn Mineralöle sind fossile Abbauprodukte. Sie sind, ebenso wie synthetische Silikonöle oder Paraffine, der menschlichen Haut fremd und bleiben wie ein abdichtender Film auf der Hautoberfläche haften. Dadurch wird die Feuchtigkeits- und Sauerstoffregulierung gestört. In manchen Fällen können

### Calendula Babycreme

Die Wundschutzcreme mit Zinkoxid schützt im Windelbereich vor Wundsein und pflegt wirksam bei Rötungen.



### Calendula Pflegecreme

Die reichhaltige Creme pflegt die Haut mit reinem Bienen- und Wollwachs und hochwertigen Pflanzenölen.



### Calendula Bad und Calendula Cremebad

Das nach therapeutischen Ansätzen entwickelte Calendula Bad wirkt ausgleichend und fördert einen ruhigen Schlaf. Das Bad mit Auszügen aus Calendula pflegt zarte Haut.

Das milde Weleda Calendula Cremebad reinigt zarte Haut behutsam und pflegt sie sanft. Wertvolles Mandelöl und Sesamöl halten die Haut weich und geschmeidig.





Wertvolles Öl aus Mandelkernen pflegt zarte Haut.

sie sogar gesunde Hautfunktionen beeinträchtigen. Bei häufiger Anwendung von Mineralölen könne sich die natürlichen Lipide auflösen, die Haut trocknet leicht aus. Im Gegensatz dazu erkennt die Babyhaut die verwandten Fettsäurestrukturen natürlicher Pflanzenöle wie etwa Mandel- oder Sesamöl. Die Haut kann sie leichter aufnehmen und in den körpereigenen Lipidmantel einbauen. Sie pflegen somit die junge und schutzbedürftige Haut. Synthetische Duftstoffe sollen den

Geruch vieler Produkte verbessern. Ihre Wirkung auf den Menschen ist aber weitgehend unbekannt. Bei einigen dieser Stoffe haben sich im Laufe der Zeit gesundheitsschädliche Effekte gezeigt. So beeinträchtigen etwa Moschusverbindungen das menschliche Hormonsystem. Die Alternative sind ätherische Öle, wertvolle Pflanzenessenzen. Pflanzen als Teil der Natur signalisieren Aufbau, Wachstum, Stoffwechsel, also Leben. Synthetischen Duftstoffen fehlt diese Qualität.

### Schonende Reinigung und Pflege des empfindlichen Windelbereiches

Die Haut im Windelbereich braucht eine intensive und spezielle Pflege, da sie oft belastet ist. Der schützende Lipidmantel ist noch nicht vollständig ausgebildet und deshalb ist im feuchtwarmen Klima der Windel die Haut besonders empfindlich. So können sich Bakterien und Pilze leicht ansiedeln und die Haut schädigen. Meist ist die Haut gerötet, manchmal kann sich die Haut sogar öffnen und weist feuchte Stellen auf.

### Zink schützt vor Entzündungen

Meistens ist Windelausschlag auf nasse Windeln zurückzuführen. Doch auch die ersten Zähnen oder eine Erkältung können zu Hautreizungen im Windelbereich führen.



Babyhaut ist besonders sensibel und braucht schützende Pflege.

Sanftes aber gründliches Reinigen der Hautpartie ist deshalb besonders wichtig. Das geht am besten mit warmen Wasser und mildem, unparfümiertem Pflanzenöl.

Einem geröteten Po hilft außerdem viel frische Luft, deswegen sollte man Wickelkinde sooft wie möglich ohne Windel strampeln oder herumlaufen lassen. Bei geröteter oder angegriffener Haut helfen feuchtigkeitsbindende, weiche Zinkpasten. Das entzündungshemmende Zinkoxid unterstützt den Aufbau

einer neuen, intakten Hautschicht. Zink ist ein natürliches, lebensnotwendiges Spurenelement, das im menschlichen Organismus in fast jeder Zelle vorkommt. Es ist an vielen Stoffwechselprozessen des Körpers beteiligt und spielt eine wichtige Rolle bei allen Wachstums- und Heilungsprozessen.

Gesunde Haut ist für die Entwicklung Ihres Baby wichtig, weil Ihr Kind über die Haut in direktem Kontakt zu seiner Umgebung steht. Liebevoller Streicheln gehört zur Hautpflege

### Calendula Pflegeöle

Ob unparfümiert oder mit feinem Duft: für die sanfte Babymassage, natürliche Körperpflege und für die milde Reinigung im Windelbereich.



### Calendula Gesichtscreme

Die Creme spendet zarter Gesichtshaut die Feuchtigkeit, die sie braucht.



### Calendula Wind- und Wetterbalsam

Schützt zarte Gesichtshaut und kleine Hände zuverlässig vor Kälte, Wind und rauer Witterung.





Auszüge aus Kamille wirken beruhigend und helfen so sensibler Baby- und Kinderhaut.

genauso dazu. Berührungen sind gemeinsam mit Augenkontakt, Ihrer Stimme, Ihrer Körpersprache und Ihrer Wärme für die Bindung zu Ihrem Baby entscheidend.

### Eine Babymassage beruhigt und stärkt die Beziehung zwischen Eltern und Kind

Mit einer liebevollen Babymassage können Sie helfen, eine vertrauensvolle und schützende Umgebung aufzubauen, in der sich Ihr Kind geborgen und aufgehoben fühlt. Besonders in den ersten Lebensmonaten können Sie mit einer Babymassage für einen beruhigenden Ausgleich sorgen. Ihr Kind lernt so leichter sich zu entspannen. Besonders dann, wenn Sie regelmäßig eine Babymassage in den Tagesablauf Ihres Kindes einplanen, helfen Sie Ihrem Kind, seinen eigenen Rhythmus leichter zu finden. Wichtig für eine harmonische Mas-

sage ist eine angenehme, ruhige Atmosphäre. Achten Sie auf eine ausreichend warme Zimmertemperatur. Ein pflanzliches Massageöl durchwärmt den Körper zusätzlich und hält die Haut weich und geschmeidig. *bl*

#### Zur Person



Die Hebamme Birgit Laue hat mehr als 2000 Kindern auf die Welt geholfen. Bei der Entwicklung der Weleda Baby- und Kinderpflege fand die Expertin deshalb besonders Gehör. Denn sie weiß aus Erfahrung, was Babyhaut gut tut.

**Birgit Laue ist Hebamme, Buchautorin und Lehrerin für Gesundheitsberufe.**

### Calendula Pflanzenseife

Palmöl, Kokosöl und Olivenöl pflegen sanft und ermöglichen eine besonders schonende Reinigung der Haut.



### Calendula Pflegemilch

Die milde reichhaltige Körperlotion unterstützt die natürlichen Funktionen der Haut und spendet ihr Feuchtigkeit.



## Die müssen es ja wissen

Über 700 Hebammen kommen jedes Jahr zur Weleda Fachtagung für Hebammen. Eine gute Gelegenheit, um einmal nachzufragen, welche Erfahrungen die Frauen vom Fach mit der Weleda Pflege für Baby und Kind machen.



### Saskia Ludolf

aus Schwerte an der Ruhr arbeitet seit fünf Jahren als Hebamme

„Ich finde es toll, dass die Calendula Pflege jetzt Mandelöl anstatt Erdnussöl enthält. Ich erwarte nun eine noch

bessere Verträglichkeit der Produkte. Den konsequenten Verzicht auf raffinierte Mineralöle und synthetischen Konservierungsstoffe finde ich sehr überzeugend. Mit der Calendula habe ich die Erfahrung gemacht, dass sie sehr hautberuhigend und lindernd wirkt.

**Mein Tipp:** Vor dem Auftragen der Pflegecreme den Babypopo mit schwarzem Tee reinigen. Die enthaltenen Gerbstoffe helfen zusätzlich bei Hautreizungen.“



### Judith Röchner

aus Göttingen ist angehende Kinderkrankenschwester und Hebammenschülerin

„Die Weleda Produkte überzeugen mich wegen der hochwertigen Inhaltsstoffe und der guten Qualität. Die Calendula hat für mich etwas sehr Bewährtes und Beruhigendes.

**Mein Tipp:** Weleda Wecetin Puder ist toll zur Nabelpflege. Wenn sich ein wenig Feuchtigkeit zeigt, einfach etwas Puder auf den Nabel geben, das hilft sehr gut.“



### Steffi Roos

aus Würzburg arbeitet seit acht Jahren als Hebamme

„Ich empfehle Produkte mit Calendula, weil sie einfach so gut pflegen. Der Weleda Pflege für Baby und Kind vertraue

ich, weil die Produkte ökologisch hergestellt sind. Gut finde ich auch, dass die Produkte sparsam in der Anwendung sind und man einfach nicht so große Mengen braucht. Wirklich praktisch ist der Klappdeckel der neuen PET-Flaschen.“



### Sandra Bergmann

aus Freiburg ist ausgebildete Kinderkrankenschwester und derzeit Hebammenschülerin

„Calendula ist Lebendigkeit, Farbe, Form, unendlich viele leuchtende Blüten. Für mich ist

diese Pflanze einfach etwas sehr Positives. Von der Qualität der Weleda Produkte bin ich überzeugt. Auch deshalb, weil Weleda sehr hohe Ansprüche an die Rohstoffe stellt und die Produkte sehr genau testet.

**Mein Tipp:** Achtsamkeit dem Kind gegenüber ist wichtig, auch bei der Körperpflege. Deswegen sollten Eltern bei Hautproblemen ihres Babys erst einmal kurz warten und genau beobachten, dann erst aktiv werden.“